

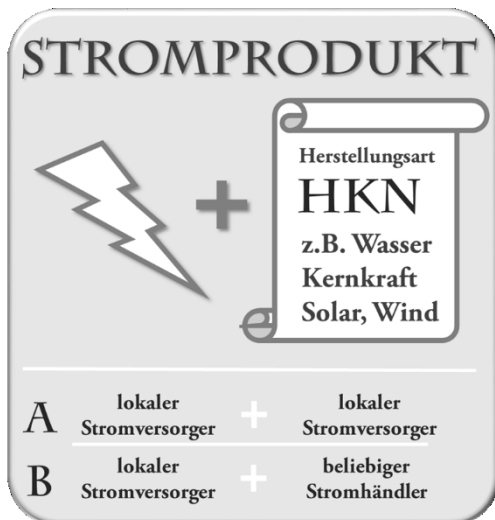
Erfassung von 85% der Schweizer Stromprodukte und Preise für 2016

Zürich 10.12.2015 Im myNewEnergy-Stromvergleich können rund 85% der Schweizer Haushalte nun für 2016 die Produkte ihres lokalen Stromversorgers nach Preis und Qualität vergleichen. Zusätzlich werden Zertifikatsprodukte angezeigt, die von allen Konsumenten in der ganzen Schweiz kaufbar sind.

Im Gegensatz zur ElCom, der unabhängigen staatlichen Regulierungsbehörde, erfasst myNewEnergy nicht nur die Preise des jeweils günstigsten Stromprodukts, sondern auch die Grünstromprodukte, die Zusammensetzung der Produkte, sowie Angaben zum Ort der Produktion. Dort wo kein Tarif manuell erfasst ist, werden die ElCom-Tarife des günstigsten Produktes angezeigt.

In wenigen Schritten zum besten Produkt

Die Kunden können nun mit wenigen Eingaben feststellen, welche Produkte zu welchen Preisen in Ihrer Postleitzahlregion erhältlich sind. Schon vor der Liberalisierung macht das Vergleichen Sinn. Denn für die meisten Kunden gibt es verschiedene Stromprodukte zur Wahl, mit unterschiedlichen Preisen und Produktionsarten. Je nach Herstellungsart entstehen andere Kosten und Umweltbelastungen. Deshalb wird zum produzierten Strom auch dessen Herkunft erfasst und der Verkauf genau von der Swissgrid verwaltet. Viele Kunden wissen nicht, dass diese Herkunftsnachweise (HKN) – auch Zertifikat oder der Mehrwert genannt – bei einem beliebigen Anbieter bezogen werden können. Verwirrend ist auch, dass viele Kunden glauben, dass sie dann doppelt bezahlen. Das ist aber normalerweise nicht der Fall, da die meisten Personen das Standardprodukt beziehen, welches entweder keine oder nur sehr günstige HKN enthält.



Stromprodukt

Jedes Stromprodukt besteht aus zwei Teilen, dem Strom und dem HKN. Beide können getrennt gehandelt werden und sind auch in den lokalen Produkten hinterlegt. Der Kunde kann also (Fall A) sein Produkt komplett bei dem eigenen Anbieter kaufen oder (Fall B) den HKN Nachweis separat bei einem beliebigen Anbieter erwerben.

Herkunft des Stroms entscheidend

Im Vergleich wird zu jedem Produkt angezeigt, ob es in der Schweiz oder sogar im eigenen Kanton hergestellt wird. Denn aktuelle Zahlen von diversen Strom-verteilern (z.B. ewz mit dem Produkt Solarzüri) zeigen, dass viele Kunden an lokaler Stromproduktion interessiert sind. So

können die Kunden sicher sein, dass Produkte nicht mit günstigen ausländischen Zertifikaten veredelt werden. Auch allenfalls vorhandene Label, z.B. Naturemade star, werden angezeigt. HKN, Label und weitere Informationen fließen gemeinsam in die myNewEnergy-Note, die sowohl die Umweltauswirkung, wie auch den Einfluss auf die Energiewende bewertet. Die Schweizer Wasserkraft ist für die CO₂-arme Stromerzeugung essentiell, schneidet aber in der Gesamtwertung im mittleren Notenbereich ab, weil man sie in der Schweiz kaum mehr ausbauen kann. Denn nur ein Aufbau von neuen erneuerbaren Energien in der Schweiz wird den Umstieg von der Kernkraft ohne Umwege über CO₂-lastige, fossile Kraftwerke ermöglichen und die Unabhängigkeit der Schweiz bewahren

myNewEnergy möchte als Informations- und Wechselportal dazu beitragen, dass Verbraucher handeln können. In jeder Region können Produkte direkt in wenigen Minuten bestellt werden. Mit nur 10 CHF pro Monat ist der Solar-Mehrwert so günstig wie nie zuvor und ermöglicht jedem die Energiewende im eigenen Haus.

Pressekontakt: Dr. Christina Marchand, 078 733 43 22

christina.marchand@mynewenergy.ch

weitere Infos: myNewEnergy.ch

Anhang: Grafik als png

myNewEnergy wurde 2013 als spin-off von comparis.ch gegründet und ist der erste, unabhängige Stromvergleichsdienst der Schweiz, bei dem Privatkunden sowohl Preise wie auch die Stromqualität vergleichen können. In den letzten Wochen wurden für alle Kantone die Daten für 2016 von rund 180 Energieversorgungsunternehmen manuell erfasst und rund 500 weitere Preisdaten und statistische Bevölkerungsdaten von Bundesämtern eingelesen. Damit kann myNewEnergy die Stromversorgung von 80% der Schweizer Privathaushalte im Detail untersuchen und für alle anderen Auswertungen zu den Basistarifen machen. Die Angaben zur gesamten Schweiz beruhen auf Hochrechnungen.